



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5303-058

GISPADID: 2007085

Objektbezeichnung:

Steinbruch im Lensbachtal

Schutzstatus:

NSG, Erweiterungsvorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

(Nuts-Code: DEA2D)

Gemeinde: Roetgen

Digitalisierte Fläche (ha):

0,80

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Im Steinbruch stehen die Bunten Schichten des Gedinne an. Die Sandsteine sind dickbankig mit dünnen siltig-schieferigen Einschaltungen. Die Sandsteine weisen dicke runde Wulststrukturen auf, deren Genese unklar ist. Die Ablagerungsbedingungen sind terrestrisch (Old-Red-Fazies).

Der Aufschluß zeigt eine nordwestvergente Mulde, deren Südschenkel leicht überkippt ist.

Der Aufschluß ist stark zugewachsen.

Bewertung:

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Gedinnium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich

/ gx2f

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Faltung

Sandsteinbruch

Umfeld:

Wald



Gefährdung:

Übergrünung

Verwahrlosung

Naturräumliche Zuordnung:

283 – Hohes Venn

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5303-058

Objektbezeichnung:

Steinbruch im Lensbachtal

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Aachen, Städteregion

Gemeinde: Roetgen

(Nuts-Code: DEA2D)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,80

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5303

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2514903 / H: 5617141

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 08.04.2013, Ersterfassung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung im Juli 2010
